



„Istanbul in Osnabrück“: Video- und Musik-Performance

Im Rahmen von „Istanbul in Osnabrück“ gestaltet Uwe Möllhusen (Foto) am heutigen Samstag um 20.30 Uhr in der Großen Gildewart 21 mit Mitgliedern der Gruppen Elektrotwist und Weltaustellung den Performance-Abend „Stand By“. Stumm- und

Schwarzphasen werden unterbrochen von akustischen Snippets und Sekundenfilmen. Ab 21.30 Uhr treffen sich 6 Musiker, um zum ersten Mal eine Klang-Gebrauchsanleitung, das Blind-Fragment, zu vertonen. Das Fragment (per E-Mail versendet) enthält

vage Andeutungen. Ohne Probe, ohne die Interpretation der anderen zu kennen, übersetzt jeder Musiker das Fragment in Sound, Dynamik und Ausdruck. Danach kann der Raum „Istanbul in Osnabrück“ mit Plastik ausgebaut und konstruiert werden.